

Protokoll der Ortsteilratssitzung Weimar-Nord vom 03.02.2022

Sitzungsort: Online-Meeting

Teilnehmer: Olaf Merzenich (OTB / Sitzungsleiter), Florian Stehr, Matthias Stelzer, Tanja Adolph, Marco Hennig (stv. OTB), Albrecht Schäfer, Dr. Alexander Bierbach

entschuldigt: Wolfgang Knauer

Beginn: 18:30 Uhr **Ende:** 19:40 Uhr

1. Würdigung unseres verstorbenen Ortsteilratsmitgliedes Andrea Schäfer

Der Ortsteilrat hat den Hinterbliebenen in einer persönlichen Kondolenzkarte seine aufrichtige Anteilnahme ausgesprochen. Für die Trauerfeier wurde ein Blumengesteck besorgt. Das Engagement von Andrea Schäfer wurde in der letzten Ausgabe des Rathauskuriers gewürdigt; ebenso wurde im Nachruf unsere tiefe Betroffenheit zum Ausdruck gebracht.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschluss der Tagesordnung und des Dezemberprotokolls

Herr Merzenich stellt die Beschlussfähigkeit fest. Das Dezemberprotokoll wird einstimmig in der versandten Form bestätigt.

3. Verwendung des Ortsteilbudgets

Nachdem die Stadtverwaltung mitteilte, dass die Nutzung des Notbrunnens nur in Verbindung mit einer Zisterne möglich sei, wo das Wasser aus dem Notbrunnen im Rahmen der Wartung hineingepumpt werden müsse, nahm der OTR von diesem Projekt wieder Abstand. Ende des Jahres teilte uns die SVW mit, dass ca. 10 m vom Notbrunnen entfernt ein weiterer Brunnen vorhanden sei, dessen weiterer Verbleib geprüft werde. Man müsse diesen zuschütten oder ertüchtigen. Die Möglichkeit der Ertüchtigung kann durch eine Firma geprüft und in Abhängigkeit des Ergebnisses auch umgesetzt werden. Eine entsprechende Umfeldgestaltung kann sich anschließen. Das Alter des Brunnens wird auf ca. 100 Jahre geschätzt, doch lässt sich dies nicht zweifelsfrei belegen. Herr Hennig merkt an, dass die Grabung möglicherweise in Verbindung mit einer jüngeren Sickergrube steht und will dazu Informationen einholen.

Als Alternative zu dem Brunnenprojekt hat sich der OTR für die Aufstellung von Sportgeräten auf der Fläche ausgesprochen. Dazu gibt es aus der Verwaltung noch keine Rückmeldung.

4. Mögliche Prioritätenliste an das Tiefbauamt

Das Tiefbauamt teilte mit, dass die Bauvorhaben am Kindergarten Bummi, der 1. Bauabschnitt in der Ettersburger Straße (in Verbindung mit der Verlegung des Fußgängerüberwegs) sowie der Radweg am zeitnahesten umgesetzt werden. Diese Vorhaben brauchen somit nicht vom OTR priorisiert werden. Der OTR priorisiert von seiner Warte aus als erstes den Verbindungsweg nach Weimar-West sowie danach die noch nicht in der städtischen Investitionsliste enthaltene Bedarfsampel am Lützendorfer Gut in Verbindung mit einer Zuwegung in den Ortsteil hinein, da der Bürgersteig auf halber Strecke endet und hinter der Schallschutzmauer lediglich ein Trampelpfad besteht.

5. Bänke für den Ortsteil im Rahmen des Projektes „100 Bänke für Weimar“

Nach einer abschließenden Begehung mit dem Grünflächenamt kann eine Bank wunschgemäß gegenüber des Jugendclubs aufgestellt werden, entweder am Rande der sich an das Nordlicht anschließenden Grünfläche mit Blick Richtung Osten, nach Möglichkeit jedoch auf der anderen Seite des Weges (verbuschte Fläche) mit Blick Richtung Westen und somit zum Nordlicht hin.

Die zweite Bank kann nicht wie geplant an einem möglichst westlichen Punkt an der Marcel-Paul-Straße aufgestellt werden, da das Grünflächenamt beim Vor-Ort-Termin informierte, dass die infrage kommenden Grünflächen an den südlichen Kopfseiten der Blocks entweder der GWG oder der Wohnstätte gehören. Als Alternativstandort ist die Grünfläche westlich der Stauffenbergstraße vor dem Block der Stauffenbergstraße 13-15 realisierbar.

6. Abgleich der Schwerpunkte 2021 in Zielsetzung und Erreichen

Verwendung des Ortsteilbudgets: Alarmanlage Nordlicht umgesetzt, Spielgeräte Diesterwegschule/Cranach-Schule sollen laut Firma bis 01. März geliefert werden, Brunnenprojekt aus o.g. Gründen nicht umgesetzt.

Südhang Ettersberg: Der Landschaftspflegeverband Mittelthüringen e.V. hat auf das gemeinsame Schreiben von Bürgertreff e.V. und OTR nicht reagiert. Es gibt nach wie vor keinen geordneten Zugang zum und durch das Naturschutzgebiet.

Stadtteilstadtfest: aufgrund der Situation abgesagt.

Abstimmung mit der Leitung des Tiefbauamtes (Lützendorfer Gut/ Verbindungsweg Weimar-West): siehe Punkt 4. Antwort auf unsere Anfrage nach einem Unfallschwerpunkt an die SVW im Wortlaut: „Die letzte Zusammenkunft der Unfallkommission fand am 15.9.2021 statt. Lt. Protokoll dazu vom 8.12.2021 sind im Bereich Umgehungsstraße/ Lützendorfer Gut keine Unfälle zu verzeichnen.“

Kontaktbereichsbeamter: Der Schöndorfer KoBB informierte in der Novembersitzung, dass ein KoBB für Weimar-Nord definitiv kommt; der Zeitpunkt hänge von einem letzten Verwaltungsakt ab. Da die Stelle nach wie vor noch nicht implementiert wurde, wird der OTB bis zur nächsten Sitzung diesbezüglich versuchen, Informationen zu erlangen. /

In Abhängigkeit der Lage Nutzung der Freilichtbühne: Dies wurde als „Kultursommer Weimar-Nord“ erfolgreich durchgeführt.

Festlegung der Schwerpunkte für 2022:

Realisierung einer

der in Punkt 3 genannten Bauvorhaben (Brunnen oder Sportgeräte) sowie eine erneute Durchführung des Kultursommers Weimar-Nord.

7. Neeterminierung der Einwohnerversammlung

Das Dezernat I bzw. der Oberbürgermeister haben dem Wunsch des Ortsteilrates entsprochen, die Einwohnerversammlung nach dem Pfingstfest durchzuführen. Neuer Termin ist nun der 08. Juni 2022 (Pfingsten: 05./06. Juni). Die Themen müssten spätestens bis zur oder in der Aprilsitzung angepasst werden.

8. **Sonstiges, Termine:** Ortsteilratssitzung am 3. März im digitalen Format, Beiträge für das kommende Info-Blatt möglichst bis Monatsende,